

Herbstausstellung

Moderne Kunst

Vor 20 Jahren starb Karl Schmidt-Rottluff. An den Maler und seine „Entwicklung des weichen Stils“ erinnerte Hans-Werner Schmidt in einem Katalog zu einer Ausstellung der Aquarelle des Künstlers in Berlin 1991/92: „Ein entscheidender Wandel in seiner Auffassung vollzieht sich zwischen 1927 und 1929, als Schmidt-Rottluff das Frühjahr jeweils im Tessin verbringt. Seit den Tessiner Aufenthalten wird das Zusammenspiel von fließenden, ‚weichen‘ Formen unter Beibehaltung einer präzisen Kontur zum Charakteristikum von Schmidt-Rottluffs Arbeiten.“ Das um 1930 entstandene Aquarell „Vogelbeerzweig“ ist jetzt in der Herbstausstellung der Ga-

lerie Ludorff (Königsallee 22/III, 40212 Düsseldorf) präsentiert. Zu sehen und zu kau-

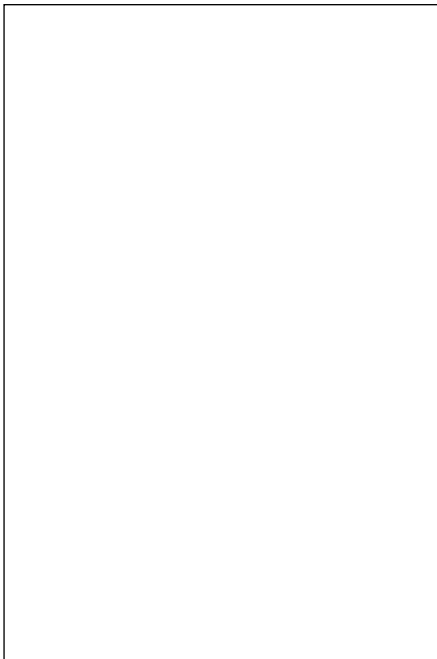


Abbildung: Katalog

Karl Schmidt-Rottluff: Vogelbeerzweig, um 1930

fen sind außerdem Werke unter anderem von Max Liebermann, Käthe Kollwitz, Erich Heckel, Otto Modersohn und Lyonel Feininger. Kli

Tina-Turner-Tournee

Spenden für AIDS-Kranke

Anfang Oktober begann der zweite Teil der Tina-Turner-Tournee 1996. Zugunsten von HIV-Infizierten und AIDS-Kranken werden Spenden gesammelt und „Red Ribbons“, Symbol der Solidarität mit AIDS-Kranken, verteilt. Organisiert wird diese Sammelaktion von „Red Ribbon Deutschland“.

Bis Ende November finden 19 Konzerte statt, unter anderem in Kiel, Hannover, Leipzig, Dortmund und Stuttgart. „Im Vordergrund steht die ‚Rote Schleife‘. Mit diesem Symbol wird an die Not-

wendigkeit zur Solidarität mit Menschen mit HIV und AIDS erinnert und natürlich auch AIDS als Risiko bei den Konzertbesuchern wieder bewußt gemacht“, so Stephan Heimbecher, Organisator von „Red Ribbon Deutschland“. „Ihre Solidarität können die Konzertbesucher darüber hinaus durch eine Spende zum Ausdruck bringen.“

Bei den ersten 13 Konzerten der Tina-Turner-Tournee kamen 30 000 DM zusammen. Über die Deutsche AIDS-Stiftung werden die Spenden weitergeleitet. WZ